

Hallen-Bezirksmeisterschaften 2017

14-12-2017 20:21

Der Saisonauftakt am Wochenende begann mit einem Paukenschlag für den LAC-Nachwuchs. Die U18 Starterin Vanessa Osuji konnte im 60m Sprint in 7,87 sec die Norm für Hallen-DM erfüllen und wurde damit erstmalig Bezirksmeisterin in dieser Disziplin. Der zweite Rang im 200m Lauf in 26,44 sec deutet auf ein enormes Leistungspotenzial hin und lässt auf die gerade begonnene Hallensaison hoffen. Was noch viel bemerkenswerter ist, sie betreibt diese Sportart erst seit knapp 2 Jahren.

Eine weitere Superleistung gelang Linus Specht M13 im vierten Versuch der Weitsprung-Konkurrenz - er war bereits Sieger im 60m Hürdenlauf und 60m Sprint - und schockte die Gegnerschaft nun auch im Weitsprung – mit neuen Hallenrekord und 5,98m!

Aber auch sein Bruder Lucas Specht M13 konnte in seinen Disziplinen mit sehr guten Leistungen aufwarten. Mit einer Spitzenleistung für diese Altersklasse von 1,71m im Hochsprung siegte er vor seinem Bruder. Im Weitsprung konnte er trotz großer Anlaufschwierigkeiten noch 5,68m ins Protokoll schreiben lassen (das war immerhin der alte Hallenrekord). Bei der M15 fehlte leider mit schwerer Verletzung Pascal Sieg, dafür überraschte Karl Nothdurft bei seinem ersten Start für den 1.LAC mit einer Silbermedaille über 60m in 7,83 sec und 5,44m im Weitsprung die gesamte LAC-Mannschaft.

Helene Fricke (W15) war unsere erfolgreichste Athletin an diesem Wochenende. Sie siegte genau wie Linus bei den Jungs dreimal: im Weitsprung, im 60m Sprint und im Hochsprung. Antonia Weder siegte über 60Hü und Enola Thormann über 400m. Eine weitere Überraschung war der Bronzerang von Anna-Lena Besser über 60m in 8,42 sec. Noch nie hat sie bisher in einem Einzelstart auf dem Treppchen gestanden.

Ben Sparfeld (M12) kann seine Leistungen immer besser abrufen, steigerte sich im Weitsprung auf gute 4,45m und wird Vize-Landesmeister.

Die 4x200m Staffel mit Anna-Lena Besser, Helene Fricke, Toni Weder und Enola Thormann belegte den Silberrang. Hier ist das Ziel der Teilnahme an der DM noch greifbar nahe und soll in den nächsten Wettkämpfen erreicht werden.

Besonders erfreulich ist das Abschneiden der noch jungen Laufgruppe. Johanna Kaufmann (W14) holte sich in einem mutigen Lauf den Titel über 2000m in 7:21,30 min. Vizemeister wurden Lina Lehmann (W13) 2000m, Malte Sieg (M11) 800m, Hendrik Bartel (M14) 3000m. Bronzeplätze gab es für Robert Scheumann M14 und Jonas Dahms (U18). Stark verbessert ging diesmal Theresa Matheis (W14) in den Kugelstoßwettkampf und gewann Silber mit 10,30m.

Für Angelina Zienert (U18) ging es beim ersten Hallenstart über die lange Sprintstrecke, bei guten 67,76 sec blieb die Uhr stehen und der Silberrang war der verdiente Lohn. Ebenfalls Vizemeister auf dieser Strecke wurde Erik Bahn (U18).

Maximilian Schulze nutze die Bezirksmeisterschaft zum Training. Er startete außer Konkurrenz und konnte über 200 Meter mit einer Zeit von 22,83 Sekunden seinen bisher schnellsten Saisoneinstieg verbuchen.

Eine schlechtes Wochenende hingegen erwischte Nora Siegelt, sie war nach einem schweren Sturz im Training stark eingeschränkt an den Start gegangen und wurde über 60 und 200 Meter undankbare vierte.

Insgesamt war Trainer mit den erbrachten Leistungen aus vollem Training, trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle, sehr zufrieden. Die erbrachten Leistungen lassen auf die gerade erst beginnende Hallensaison hoffen.